

Meditationsweg Bergehalde

Verantwortlicher Autor: Teddy Meyers

Peißenberg, 27.10.2023, 09:52 Uhr

Presse-Ressort von: Teddy Meyers

Bericht 1x gelesen



Das Schild zum Weg Bild: Meyers

Peißenberg [ENA] In der "Heiligen Landschaft Pfaffenwinkel" befindet sich bei Peißenberg der Meditationsweg auf der Bergehalde. Dies ist nicht nur ein einfacher Wanderweg, sondern er lädt auch zu Besinnung und Entspannung ein. Eine perfekte Kombination für Leib und Seele.

Die Bergehalde in Peißenberg, hier können Spaziergänger und Wanderer den Meditationsweg gehen, auf dem es Schrifttafeln und Stationen gibt, die Impulse zum Nachdenken, Meditieren und Innehalten geben. Die einzelnen Stationen regen an diesen Weg bewusst zu gehen und die Schrifttafeln begleiten den Weg als Anregung. Auch finden sich unterwegs Steine die ein Stück mitgetragen werden können um das Gefühl der Last des Lebens zu erhalten welche man dann an einer anderen Stelle mit seinen Sorgen zusammen nieder legen kann.



Klangbaum



Entspannungsbaum



Kreuzbaum

Am Bahnhof Peißenberg beginnt und endet der Rundweg der mit der Nummer 73 ausgeschildert ist. An der Knappengedenkkapelle hat man den Beginn des Meditationsweg erreicht und man hat von hier einen wunderschönen Blick auf die Alpen. Eine Schildtafel erklärt die Bezeichnung (Namen) der jeweiligen Gipfel und deren Standort. Der Weg selbst führt nun am ehemaligen Kohleweiher vorbei zu den jeweiligen Stationen des Meditationsweges. An einer überdachten Station liegt ein "Gipfelbuch" aus, in dem man seine Gedanken zum Ausdruck bringen kann.



Knappenkapelle



Alpenblick



Eine der Stationen

Der Weg selbst ist ein leichter, auch kinderwagengerechter Wanderweg mit nur wenig Steigung der nicht all zu viel Kondition erfordert und kann das ganze Jahr besucht werden. Für die 4,6 Kilometer Strecke sollte man ein Minimum von eineinhalb Stunden einplanen, am besten jedoch mehr, da man an den einzelnen Stationen ja auch eine gewisse Zeit verweilen und Innehalten sollte.

Wer nun meint, "oh nein das ist mir alles zu geistlich" - nein keineswegs. Der Weg selbst ist auch ohne Meditation sehr schön zu gehen und bietet Natur pur. Für all Diejenigen welchen das ganze zu wenig scheint.... bei der Rückkehr zum Bahnhof kann man gleich noch weitere Rundtouren wie zum Beispiel den Carl Spitzweg Rundweg oder andere mit verschiedenen Schwierigkeitsgraden an den Meditationsweg dran hängen.

Für den Artikel ist der Verfasser verantwortlich, dem auch das Urheberrecht obliegt. Redaktionelle Inhalte von European-News-Agency können auf anderen Webseiten zitiert werden, wenn das Zitat maximal 5% des Gesamt-Textes ausmacht, als solches gekennzeichnet ist und die Quelle benannt (verlinkt) wird.

PDF downloaden:



Problem melden?

« Zurück zur Übersicht

